

Digitale Kompetenzen fördern & prüfen

Entwicklung eines Studienstrukturmodells für die Deutschlehrkräftebildung

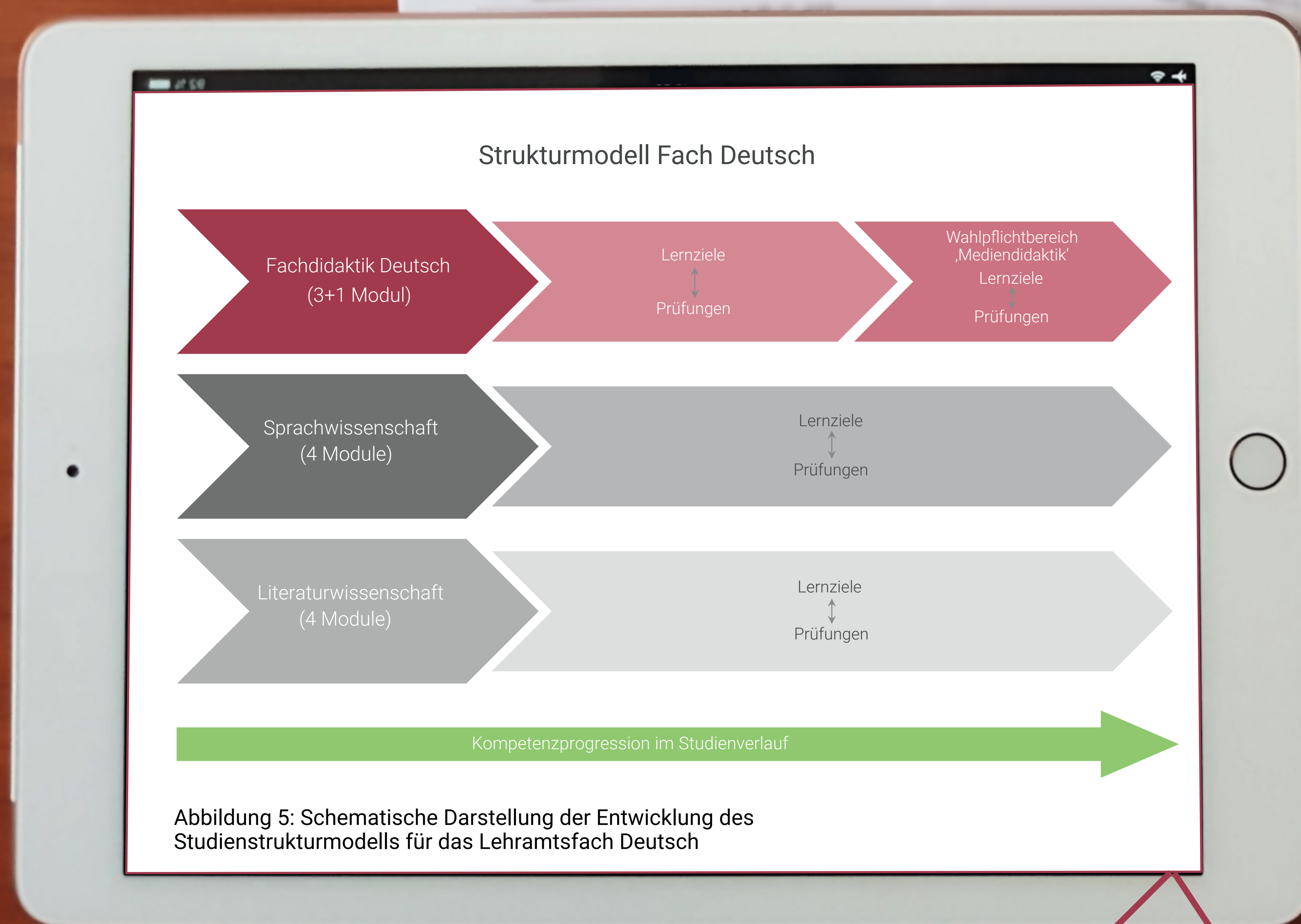
Was ist? - Bestandsaufnahme und Hintergrund

Das Projekt [D-3] - Deutsch Didaktik Digital hat die Aufgabe die qualitative Verbesserung der universitären Ausbildung angehender Deutschlehrkräfte. Neben der Unterstützung fachdidaktischer Lehrveranstaltungen ist ein Schwerpunkt die kompetenzorientierte, curriculare Weiterentwicklung bestehender Studienprofile der verschiedenen LA-Studiengänge im Fach Deutsch. Daher finden derzeit Initiativen zur Entwicklung eines Studienstrukturmodells statt, bei dem zentrale Modellierungsaspekte die systematische Ausbildung digitaler Kompetenzen über den Studienverlauf hinweg und die Abstimmung und Integration geeigneter Prüfungsformate (u.a. E-Portfolio, Medienprodukt) im Sinne des Constructive Alignment sind. Dabei finden didaktische, empirische und institutionelle Faktoren im Entstehungsprozess Berücksichtigung. Ziel des Vorhabens ist ein Modell, das das Lehren, Lernen und Prüfen im Fach Deutsch vor dem Hintergrund digitaler Möglichkeiten neu konzipiert, verzahnt und als Gestaltungsgrundlage für die weitere Curriculumsentwicklung, auch über das Fach hinaus, dient.



Abb. v.l.n.r.: 1) Das [D-3] Team unterstützt 2) ...Studierende beim Erproben des digitalen Whiteboards und 3) ...Lehrende beim Einsatz digitaler Methoden sowie 4) bei der Weiterentwicklung kompetenzorientierter Prüfungsformate.

Was kommt? - Studienstrukturmodell Fach Deutsch



1. Analyse der fachlichen und digitalen Kompetenzen (Ist-/Soll-Stand)
2. Darstellung der Kompetenzen im Studienverlauf
3. Erste Ableitungen für Modellentwicklung:
 - o Stärkerer Anwendungsbezug sprachwissenschaftlicher Module
 - o Passendere Abstimmung der Lehr-/Lern- und Prüfungsmethoden
 - (E-)Klausuren bzw. mündliche Prüfungen -> eher wissensorientierte Module
 - Hausarbeiten -> eher anwendungsorientierte Module
 - (E-)Portfolio -> eher reflexionsorientierte Module
 - o Integration digitaler Kompetenzen in geeigneten Modulen über Studienverlauf hinweg (obligatorisch)
 - o Angebot Modul "Mediendidaktik" zur Erweiterung und Vertiefung medienpraktischer und -didaktischer Fähigkeiten und Fertigkeiten (fakultativ)

Was bleibt? - Ausblick und Transferpotential

Weiterentwicklung der Deutschlehrkräftebildung

Ziel: Weiterentwicklung des Faches Deutsch zur Stärkung der medienkompetenten Ausbildung angehender Deutschlehrer*innen

Partizipation: Beteiligung der und Zusammenarbeit mit der Fachdidaktik und Fachwissenschaft Deutsch zur Arbeit an der Profilentwicklung

Umsetzung: Modell als Handlungsgrundlage zur curricularen Änderung bestehender Modulhandbücher und Prüfungsordnungen

Transfer- und Synergiepotential Lehrkräftebildung

Ziel: Synergieeffekte zwischen einzelnen Lehrentwicklungsprojekten der Lehrkräftebildung herstellen

Kooperation: Zusammenarbeit mit Kolleg*innen des Zentrums für Lehrer*innenbildung (@Initiative: Lehramt digital) und der Fachdidaktik Biologie (DigitUS)

Umsetzung: Auf- und Vorbereitung von Materialien zur Analyse und Weiterentwicklung anderer Fächerprofile am Beispiel des Faches Deutsch